

**II-7146 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**



Dr. WERNER FASSLABEND
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

1030 WIEN
DAMPFSCHIFFSTRASSE 2

GZ 10 072/84-1.8/92

7. September 1992

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

3265 IAB

1992 -09- 07

Parlament
1017 Wien

3233 IJ

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag.Dr. Petrovic, Freundinnen und Freunde haben am 8. Juli 1992 unter der Nr. 3233/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Reinigung der Ministerien" gerichtet. Diese aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beige-schlossene Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Ja, in der Zentralstelle des Bundesministeriums für Landesverteidigung werden neben dem "eigenen" Reinigungspersonal auch private Reinigungsdienste beschäftigt. Die Vergabe der Reinigungsarbeiten erfolgt gemäß den Bestimmungen der ÖNORM A 2050.

Zu 2:

Ja. Der Umfang der durchzuführenden Reinigungsarbeiten ist im Leistungsverzeichnis bzw. der Leistungsbeschreibung aufgelistet.

Zu 3:

Nein. Die interne Einteilung der Arbeitskräfte obliegt dem Auftragnehmer und ist nicht Gegenstand des Werkvertrages mit dem jeweiligen Unternehmen.

Zu 4:

Die Überprüfung der Reinigungstätigkeit erfolgt durch Bedienstete der Amtswirtschaftsstelle bzw. der Kasernkommanden.

Zu 5:

Entfällt im Hinblick auf die Beantwortung der Frage 3.

Zu 6 und 8:

Diese Fragen sind nicht Gegenstand des Vertrages mit der Reinigungsfirma und betreffen daher lediglich das Innenverhältnis zwischen dem Auftragnehmer und der jeweiligen Reinigungskraft; mir kommt somit diesbezüglich keine Einflußmöglichkeit zu.

Zu 7:

Ja. Die Einhaltung der entsprechenden arbeits- und sozialrechtlichen Schutzbestimmungen wird im Vertrag verpflichtend vorgeschrieben.

Zu 9:

Die Kosten belaufen sich auf ca. öS 940.300,-- inkl. MWSt pro Jahr.

Zu 10:

Für die zunehmende Inanspruchnahme von Reinigungsfirmen spricht insbesondere die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Verminderung von Planstellen im Bereich der Bundesverwaltung.

Zu 11:

Ich verweise auf die Beantwortung der Frage 1.

Zu 12:

An "eigenem" Reinigungspersonal stehen 60 ganztags- und 18 halbtagsbeschäftigte Arbeitskräfte zur Verfügung.

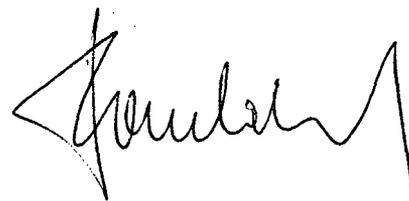
Zu 13:

Die Personalkosten einer vollbeschäftigten Reinigungskraft (Einstufung mit 20 Dienstjahren) betragen derzeit im Durchschnitt brutto (inkl. Sozialversicherung und Dienstgeberbeitrag, etc.) ca. öS 240.000,-- pro Jahr.

Zu 14 und 15:

Im Hinblick auf die in Beantwortung der Frage 10 angesprochene Planstellenproblematik bot sich lediglich die Möglichkeit, einen Teil der Reinigungsarbeiten durch private Firmen durchführen zu lassen.

Beilage



B E I L A G E
zu GZ 10 072/84-1.8/92

ANFRAGE:

1. Wird in Ihrem Ministerium ein privater Reinigungsdienst beschäftigt?

Wenn ja, ersuchen wir um Beantwortung der folgenden Fragen:

2. Gibt es im Zusammenhang mit dem Vertrag mit dem Reinigungsunternehmen eine Auflistung des Arbeiten-Kataloges der durchzuführenden Arbeiten?
3. Gibt es im gleichen Zusammenhang eine festgelegte erforderliche Zahl der zur Verfügung zu stellenden ArbeitnehmerInnen?
4. Wie erfolgt in Ihrem Ministerium die Überprüfung der ausgeführten Tätigkeiten?
5. Wie erfolgt in Ihrem Ministerium die Überprüfung der Anzahl der tätigen Personen?
6. Wie wird von Ihnen sichergestellt, daß nur gemeldete ArbeitnehmerInnen bei Ihnen tätig werden?
7. Kann auf Grund Ihrer vertraglichen Vereinbarungen mit der Reinigungsfirma sichergestellt werden, daß die bei Ihnen tätigen ArbeitnehmerInnen arbeitsrechtlich und kollektivvertraglich korrekt behandelt werden?
8. Wie wird von Ihrer Seite sichergestellt, daß ArbeitnehmerInnen nicht nur unter der Geringfügigkeitsgrenze angemeldet werden, obwohl sie alleine in Ihrem Bereich mehr beschäftigt werden?
9. Wie hoch sind die Kosten für die Reinigung?
10. Was spricht gegen eigenes Reinigungspersonal?

Wenn nein:

11. Wie erfolgt die Reinigung in ihrem Ministerium?
12. Wieviel Personal steht dafür zur Verfügung?
13. Wie hoch sind die Kosten?

Für alle:

14. Wurden vor der Entscheidung für die derzeitige Variante der Reinigung verschiedene Alternativen durchkalkuliert?
15. Wie sahen diese Alternativen im Kostenvergleich aus?